Pfingst-Pfarrbrief
St. Johannes d. Täufer Simmershausen
Gottesdienstordnung
19. Mai- 09. Juni 2024





#### **PFINGSTSONNTAG**

19. Mai 2024

#### **Pfingstsonntag**

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung: 1. Korinther 12.3b-7.12-13

> Evangelium: Johannes 20,19-23



Ildiko Zavrakidis

Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten.

#### Sonntag, 19. Mai 2024

09.00 Uhr Hochamt

**Küster:** Kirst **MD:** laut Plan

KH. u. Lektor: Th. Müller

**Kollekte: RENOVABIS** 

#### **Pfingsten Hochfest**

f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinde// f. Karl Hartmann//Jg. f. Franz Kessler//f. die Verstorbenen der Fam. Knapp und Hohmann// f. Leo und Maria Herrmann// f. Josef und Helena Vey//Zu Ehren der göttl. Vorsehung u. zu Ehren der Gottesmutter von der immerw. Hilfe//

#### Montag, 20. Mai 2024

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Schmitt,

KH: Ingrid Müller, MD: It. Plan

Lektorin: Ingrid Müller

Kollekte für Kirchengemeinde

Pfingstmontag
Für Lebende und Verstorbene der Pfarrgemeinde//

f. Helmut Hohmann //

f. Otto und Anna Kessler und Angehörige//

f. Rainer Fleck//

f. Ottmar, Klara und Georg Fleck// f. Gerda Knapp//

#### Mittwoch 22. Mai 2024

18.00 Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Hl. Messe mit Rosenweihe

Lektorin: Birgitta Jahn; MD: Gr. 1

Hl. Rita v. Cascia f. Rita und Helmut Dorst//

f. Agnes und Franz Kessler//

f. Erna Weber (Intention bestellt von der kfd))

#### DREIFALTIGKEITSSONNTAG

26. Mai 2024

#### Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Deuteronomium 4,32-34.39-40

2. Lesung: Römer 8,14-17

Evangelium: Matthäus 28,16-20



Ildiko Zavrakidis

Als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder, einige aber hatten Zweifel. Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Sonntag, 26. Mai 2024

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Schmitt

**MD**: 2

Lektor u. KH: R. Schmitt

Kollekte für den Katholikentag

"Fairer Handel im DGH"

f. Lebende und Verstorbene der Pfarrgemeinde//
Jg. f. Ludwig Gerhardt// f. Verstorbene der Fam.
Lingnau// f. Anton Fischer// f. Rudolf und Rosa

Lingnau// f. Anton Fischer// f. Rudolf und Rosa Herrmann// f. Paul Hartmann// f. Anneliese und Gosbert Jahn// Zu Ehren der göttl. Vorsehung und zu Ehren der Gottesmutter von der immerw. Hilfe//

#### Donnerstag, 30. Mai 2024

i 2024 Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

f. Lebende u. Verstorbene der Pfarraemeinde//

f. Rita Weber

im Anschluss Prozession

Küster: Schmitt und Kirst. MD: Alle

**Lektor:** Stefan Vey **KH:** Reinhold Schmitt //

09.00 Uhr Hochamt

Kollekte für die Kirchengemeinde

#### NEUNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

2. Juni 2024

#### Neunter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Deuteronomium 5.12-15

> 2. Lesung: 2. Korinther 4,6-11

> Evangelium: Markus 2,23 – 3,6



Ildiko Zavrakidis

Als er wieder in die Synagoge ging, war dort ein Mann mit einer verdorrten Hand. Und sie gaben Acht, ob Jesus ihn am Sabbat heilen werde; sie suchten nämlich einen Grund zur Anklage gegen ihn. Da sagte er zu dem Mann mit der verdorrten Hand: Steh auf und stell dich in die Mitte! Und zu den anderen sagte er: Was ist am Sabbat erlaubt – Gutes zu tun oder Böses?

#### Sonntag, 02. Juni 2024

#### 09.00 Uhr Hochamt

Küster: Schmitt Lektor: Thomas Stumpf,

KH. Stefan Frank MD: 3

Kollekte für Ausbildung pastoraler Berufe

#### 9. Sonntag im Jahreskreis

f. Lebende u. Verstorbene der

Pfarrgemeinde//

3. Sterbeamt für Erna Weber //

Jg. Albin Herrmann//

#### Freitag, 07. Juni 2024

#### **Heiligstes Herz-Jesu-Hochfest**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Herz-Jesu-Messe

m. Aussetzung und sakramentalem Segen

**MD.** Gr. 1 **Lektorin:** Sonja Ketzer **Kollekte** für die Priesterausbildung

f. Albin Kirst //

Sonntag, 9. Juni 2024

10. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hochamt

Küster: Drott

MD: 2, Lektor: Tobias Vey

KH. Christa Vey

Kollekte: Bonifatiustag

f. Lebende u. Verstorbene der Pfarrgemeinde// f. die Verstorbenen der Fam. Frank, Kirst und

Hohmann//

#### Herzliche Glück- und Segenswünsche allen Geburtstagskindern in der Zeit vom 20. Mai bis 09. Juni 2024



#### Krankenkommunion

Auf Wunsch kann die Hl. Kommunion zu Hause empfangen werden. Wer dies gerne möchte, meldet sich bitte bei Frau Baumgarten dienstags bis samstags unter der Tel. -Nr. 9675833 zwecks Terminabsprache.

#### Gebetsmeinung des Papstes für Juni

Wir beten, dass Migranten, die vor Krieg oder Hunger fliehen und zu einer Reise voller Gefahren und Gewalt gezwungen sind, in ihren Aufnahmeländern Akzeptanz und neue Lebenschancen finden mögen.

#### Bibelwort: Johannes 20,19-23 Pfingsten Empfangt den Heiligen Geist!

Und wie empfängt man heute den Heiligen Geist? Wenn Jesus nicht bei uns ist und uns anhaucht? Die Frage ist berechtigt. Wir gehen zum Gottesdienst, an Pfingsten, und hoffen auf den Geist, der nicht von dieser Welt ist. Aber wie bekommen wir ihn? Er ist nicht zu sehen, zu riechen oder zu schmecken – aber wir wünschen ihn uns doch. Wie kommt Gottes Geist zu uns?

Das müssen wir Gott überlassen. Er wird einen Weg zu uns finden, mitten hinein in unsere Sinne. Gott ist nahe denen, die nach ihm rufen, das ist das Entscheidende. Wer den Geist begehrt, die bekommen ihn. Wir gehen zum Gottesdienst, weil wir etwas wollen, etwas begehren. Am besten von ganzem Herzen. Wir gehen zum Gottesdienst und bitten um Gottes Geist, weil uns der Geist der Welt nicht mehr genügt. Weil wir mit dem Geist der Welt förmlich "vor die Wand fahren". Das nagt an uns; wir wissen und kommen nicht mehr weiter. Aber etwas wissen wir noch und rufen oder singen es: "Komm, Heiliger Geist". Das ist der Moment, auf den Gott wartet. Und kommen wird. Wir spüren, dass da noch mehr ist als der Geist der Welt. Da ist auch noch Geist der Liebe, unbedingter Friedenswille, Achtung des Menschen. Und wie wir das Gotteshaus verlassen, sagen wir uns: Ich will den Geist der Liebe und der Zuversicht leben. Gott steh mir bei mit seinem Geist. Michael Becker

## Bibelwort: Mathäus 28,16-20 Dreifaltigkeitssonntag Einige aber hatten Zweifel.

Das Matthäusevangelium endet mit einem Treffen auf dem Berg. Ein wichtiger Ort in diesem Evangelium, ein Platz, der Übersicht schenkt. In dieser Begegnung hoch über den Mühen der Ebene können die Jünger zurückschauen auf die weiten Wege, die sie mit dem Herrn gegangen sind und vorausschauen auf das Größere, was auf sie zukommen wird. Da kommt Freude auf, "einige aber hatten Zweifel". Dürfen die das? Sie dürfen. Denn das griechische Wort bedeutet "hin- und hergerissen sein". Und diesen Zustand kenne ich gut! Die Begegnung mit Christinnen und Christen, die wie ich unterwegs sind. Die Entdeckung, wie ansteckend andere Kulturen und Nationen ihren Glauben feiern. Die Enttäuschung über Entwicklungen in meiner Kirche, die nicht weitergehen. Die Sorge, hinter allen Strukturdebatten könnte die Freude an Jesu Wort verloren gehen. Und sehr oft die entscheidende Frage: Lohnt sich das alles noch? Hin- und hergerissen – das bin ich. So darf ich Jesus begegnen. Und bin doch aufgefordert, weiterzugeben, was ich vom Evangelium verstanden haben. In der mühevollen Ebene.

#### Bibelwort: Markus 2,23 – 3,6 9. Sonntag im Jahreskreis Er sah sie der Reihe nach an, voll Zorn und Trauer über ihr verstocktes Herz.

Es ist heute kein "schönes" Evangelium, und doch berührt mich ein Satz ganz besonders: Jesus ist voll Zorn und Trauer. Selten ist in der Bibel so deutlich von Emotionen Jesu die Rede, noch dazu von eher schwierigen. Jesus ist zornig über seine Gesprächspartner, die Pharisäer, d.h. er kann sich aufregen, kann wütend und vielleicht sogar laut werden. Jesus wird traurig über das verstockte Herz seines Gegenübers, d.h. er ist verletzt, betroffen, enttäuscht, vielleicht sogar ohnmächtig. Wie gut, dass Jesus kein "unbewegter Beweger" ist, wie sich die Theologie über längere Zeit Gott vorgestellt hat. Nein, er lässt sich bewegen und sich die Not des Menschen mit der "verdorrten" Hand zu Herzen gehen.

An diesem Punkt kann Jesus über seinen Schatten springen: Er verheddert sich nicht in den Kontroversen mit den Pharisäern; sondern er verliert den Mann mit der gelähmten Hand nicht aus den Augen. Trotz Zorn und Trauer wendet sich Jesus dem zu, der (noch) Erwartungen und Sehnsucht hat. Und nicht nur das: Er lädt den Mann ein, sich in die Mitte zu stellen und die Hand auszustrecken. Und er heilt ihn. Ich möchte von Jesus Iernen, auf meine Emotionen zu hören – ob sie nun "schön" sind oder nicht. Ich möchte auch von Jesus Iernen, das, was wirklich wichtig ist, in die Mitte zu stellen. Und ich möchte von Jesus Iernen, Erwartungen und Sehnsüchte sehr ernst zu nehmen.

#### Liebe Gemeindemitglieder,

in den kommenden Wochen wird wieder die Ortskirchenteuer erhoben. Alle volljährigen Gemeindemitglieder werden den entsprechenden Bescheid erhalten. Befreit von der Zahlung sind alle Personen, die kein eigenes Einkommen haben, wie Schüler und Studenten, Väter und Mütter in der Elternzeit. In diesen Fällen ist die Aufforderung zur Zahlung der Ortskirchensteuer hinfällig.

#### Ergebnis der Ergänzungswahl des Verwaltungsrates am 28. April 2024.

Für die nächsten 6 Jahre wurde Irina Drott und Ralf Habig als Mitglied des VWR gewählt. Benedikt Penno ist für 3 Jahre Ersatzmitglied. Dem VWR gehören demnach Pfarrer Carsten Noll, Lothar Vollmer, Steffen Heller, Irina Drott und Ralf Habig an. Die Wahlbeteiligung betrug 26 %. Hierfür herzlichen Dank.

Volker Knapp ist auf eigenen Wunsch ausgeschieden. Ihm für die geleistete Arbeit und sein Engagement ein herzliches Danke und Vergelts Gott.

#### Herzliche Einladung an alle Frauen zum diesjährigen Ausflug.

Am 11. Juni 2024 geht es zum Frauenberg nach Fulda zum

#### "Gottesdienst am Berg - HOCH OBEN"

Abfahrt ist um 14.30 Uhr an der Bushaltestelle im Unterdorf.

Die Zeit bis zum Beginn des Gottesdienstes steht zur freien Verfügung. Um 18.00 Uhr zelebriert Pfarrer Björn Wagner aus Bamberg zum Thema "Umwelt" in der Klosterkirche. Rückfahrt ist für 20.30 Uhr geplant.

Der Unkostenbeitrag für Mitglieder der kfd beträgt 10,--€ und für Nichtmitglieder 12.-- €. Anmeldung bitte bis zum 04. Juni bei Theresia Penno Tel. 06681 1329 oder 0162 9169790. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch.

Der Vorstand der kfd-Simmershausen

Pfarrer Carsten Noll, Lindenplatz 2, 36115 Hilders-Eckweisbach, Tel 06681 328 Gemeindereferentin Frau Eva-Maria Baumgarten,

Büro-Tel. Eckweisbach 06681-9675833

E-Mail <eva-maria.baumgarten@bistum-fulda.de>

E-Mail: Yurii Matiichyk, Tel: 06681-9672725, yurii.matiichyk@bistum-fulda.de

Pfr. i. R. Klaus-Dieter Nientiedt Tel. 06681 9175725

Pfarramt Simmershausen: Annette Schmitt, Tanner Str. 7,

E-Mail: <a href="mailto:sankt-johannes-simmershausen@pfarrei.bistum-fulda.de">sankt-johannes-simmershausen@pfarrei.bistum-fulda.de</a>

www.katholische-kirche-simmershausen.de

Bürozeiten: Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr Te l. 06681 917715



19:00 Uhr Lobpreisgottesdienst in der Pfarrkirche Musik | Impuls | Anbetung | Segen Gesang: Hanna Frank | Musik: Michael Wehner & Band anschl. gute Gespräche bei kühlen Getränken und Würstchen

## SO, 23. JUNI 2024

10:30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche

12:00 Uhr Mittagessen

Schnitzel mit Kartoffelsalat, Nudeln mit Sauce

14:00 Uhr Kaffee & Kuchen im DGH Spezialitäten vom Grill

Buntes Festprogramm u.a. mit:

Aufführung des Kindergartens | Hüpfburg | Kinderschminken

16:00 Uhr Unterhaltung mit MV Simmershausen-Batten

17:00 Uhr Weinstand

Wir freuen uns auf Euch! Pfarrgemeinderat & Kindergartenverein Simmershausen

# Fußwallfahrt zum Bonifatiusfest

Sonntag, 9. Juni 2024



### Nachtwallfahrt C

25 km über den Milseburgradweg und durchs Mambachtal

Beginn: So, 09.06. um 02:00 Uhr

Pfarrkirche St. Michael Eckweisbach



5 km ab Ortsrand Fulda Beginn: So, 09.06 um 07:15 Uhr Parkplatz Bahnhof Götzenhof



# 09:30 Uhr Pontifikalamt am Domplatz

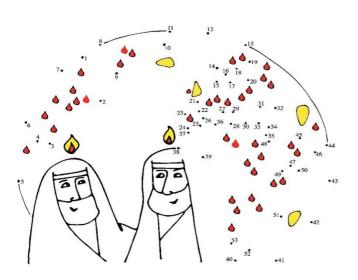
Wir erbitten eine Anmeldung bis Sonntag, 02.06. über das Pfarrbüro Eckweisbach: 06681-9675833 eva-maria.baumgarten@bistumfulda.de

Die Rückfahrt von Fulda geschieht in Eigenverantwortung.

Pastoralverbund St. Michael Hohe Rhön

#### **Pfingsten**

Das hört sich bedrohlich an, was die Bibel über das erste Pfingsten vor fast 2.000 Jahren erzählt: Von einem Sturm ist die Rede und von Feuerzungen, die sich auf jeden einzelnen Jünger verteilen. Wie auf dem Bild – und das sieht auch bedrohlich aus.



Gewaltig und eindrucksvoll war das bestimmt, aber nicht gefährlich. Die Jünger waren danach wie verwandelt. Aus traurigen, ängstlichen Menschen waren fröhliche geworden, die mutig von Jesus erzählten. Das hatten sie sich

vorher nicht getraut. Doch jetzt hatten sie den Heiligen Geist, den Geist Gottes bekommen – in den Feuerzungen. Und der Geist, den Gott schickt, der verändert: Der ermutigt, der tröstet, der gibt Kraft. Nicht nur den Jüngern vor 2.000 Jahren, sondern auch heute. Nicht nur dann, wenn wir in der Kirche Pfingsten feiern, sondern immer. Du kannst Gott um seinen Geist, um den Heiligen Geist bitten, wenn du traurig bist oder Angst hast oder dich schwach fühlst. Probier es

**Damit Frieden wächst. Du machst den Unterschied.** So lautet das Leitwort der diesjährigen Renovabis-Pfingstaktion. Mit dem Leitwort will Renovabis einen wichtigen Akzent setzen: Frieden wird nicht nur

von oben durch Staatenlenker und Diplomaten geschaffen, sondern muss auch von unten entstehen, wie dies bei von Renovabis geförderten Projekten im Osten Europas geschieht. Es kommt auf jeden Einzelnen und jede Einzelne an, wenn Frieden wachsen soll. Erfahren Sie mehr über die Kampagne 2024: www.renovabis.de/pfingstaktion



LIGA Bank eG
IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77
Pax-Bank eG
IBAN DE17 3706 0193 3008 8880 18

